

Liebe Frau Bürgermeisterin, liebe Gäste, liebe Kolleginnen und Kollegen der Kommunalpolitik.

Nach der Kommunalwahl 2021 sind viele Mandatsträger neu am Start und es waren die ersten Haushaltsberatungen in dieser neuen Zusammensetzung des Parlamentes. Rückblickend kann ich sagen, dass wir alle die Herausforderungen sowohl fraktionsintern als auch mit den beiden anderen Fraktionen in den Ausschusssitzungen gut gemeistert haben. **Einfach Top und Danke!**

Trotz neuer Besetzung, Bürgermeisterwahl und den Einschränkungen durch Corona gab es in der Gemeinde Fronhausen keine Zeit des Stillstandes. Mit dem neuen Haushalt 2021 werden viele neue und wichtige Projekte an den Start gebracht.

Viele Kommunen in Hessen waren in den letzten Jahren gezwungen die Steuerhebesätze aufgrund der teils schlechten Rahmenbedingungen zu erhöhen. Erfreulich für alle Bürgerinnen und Bürger in Fronhausen: Die Steuerhebesätze werden nicht erhöht und bleiben seit nunmehr 6 Jahren unverändert.

Wir beschließen heute einen Haushalt der nach den geltenden Regelungen genehmigungsfähig ist und kein Haushaltssicherungskonzept benötigt.

Erfreulich ist dabei, dass sich die Einnahmensituation wieder verbessert hat. Nicht zuletzt aufgrund von 1,5 Mio € Steuer Mehreinnahmen und einer erfolgreichen Fördermittelaufnahme durch unsere Frau Bürgermeisterin. Dies versetzt uns in die Lage rund 8 Mio. € Ausgaben an Investitionstätigkeit im Haushalt 2022 zu verplanen.

Die größten Investitionen in 2022 sind:

- Investitionen in den Bereich Feuerwehr und Brandschutz mit rund 1 Mio €
- Radwegebau rund 1 Mio €
- Sportzentrum Fronhausen weitere 800.000 €
- Neue Baugebiete mit rund 1 Mio. €
- Scheunenkindergarten Fronhausen mit 2,9 Mio. €

Dies ist die erste Maßnahme im Rahmen des Förderprogrammes lebendige Zentren mit einem Investitionsvolumen von 16 Mio. € und einer Fördersumme von 11 Mio.€ gesamt für die nächsten 10 Jahre mit vielen interessanten Projekten.

Wie Sie sehen viele Großprojekte welche gut gemanagt und kommuniziert werden müssen. Am Beispiel Sportzentrum haben wir gesehen, dass Bürgerbeteiligung in Zukunft verbessert werden kann und muss. Dabei sind wir alle gefragt.

In diesem Jahr sehen wir in drei Punkten noch einen Änderungsbedarf

1.) „Coronahilfe für unsere Vereine nach den Vereinsförderrichtlinien“

Erhöhung des Haushaltsansatzes von 5.550 € auf 10.000 €. Die Situation unserer Vereine ist durch die erneuten Coronaauflagen weiter äußerst angespannt. Insbesondere Vereine, welche Sportstätten unterhalten müssen, sind weiterhin besonders von den Einschränkungen betroffen. Daher stellen wir unseren Antrag aus dem Jahr 2021 auch für den Haushalt 2022. Die Regelungen zur Verwendung sollen wie im Vorjahr umgesetzt werden.

2.) „Naturschutz vor Ort“ Schaffung eines Haushaltsansatzes von 10.500 €

Naturschutz ist in Zeiten des Klimawandels relevanter denn je zuvor, dazu wollen wir mit unserem Antrag einen kleinen Beitrag vor Ort leisten, denn Natur beginnt direkt vor der Haustür. Dafür erhält jeder Ortsteil der Gemeinde ein Budget in Höhe von 1.500 € für Naturschutzmaßnahmen direkt vor Ort mit gelebter Bürgerbeteiligung.

Wir sind der Meinung: Diese beiden Maßnahmen müssen wir uns bei steigenden Einnahmen leisten können!

3.) Sperrvermerk „Sportzentrum Fronhausen“

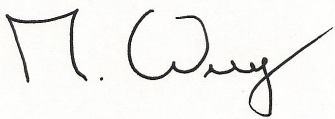
Parallel zur Planung des Neubaus eines Sportzentrums hatten wir mit dem gemeinsamen Änderungsantrag eine Alternativplanung zur Sanierung und Ertüchtigung der bestehenden Anlagen angestoßen. Wir wollen mit dem Sperrvermerk sicherstellen, dass alle angedachten Optionen geprüft werden, eine notwendige Abwägung im Parlament sichergestellt ist und die Bürgerbeteiligung garantiert wird.

Der Bund der Steuerzahler und der Rechnungshof mahnen aktuell an: Jetzt die Weichen für gesunde Finanzen zu stellen. Das bedeutet den eingeschlagenen Konsolidierungskurs weiter zu führen, Interkommunale Zusammenarbeit und die Digitalisierung weiter voran zu treiben. In allen Themenfeldern sind wir mit dem neuen Haushalt sehr gut und zukunftsorientiert aufgestellt.

Sparen möchte ich mir zum Schluss nicht - Danke zu sagen.

Danke an den Gemeindevorstand allen voran Frau Bürgermeisterin Schnabel und ihrem Team, für die professionelle Erstellung des Haushaltsentwurfes 2022. Die Arbeit hat sich gelohnt. Dies zeigt nicht nur die geringe Anzahl an Änderungsanträge, sondern auch die partnerschaftliche Zusammenarbeit der Fraktionen in den Haushaltsberatungen.

Bleibt alle gesund und verliert den Spaß an der Kommunalpolitik nicht, auch wenn's manchmal schwierig ist. Danke für die Aufmerksamkeit



Martin Wenz - Fraktionsvorsitzender der IF